

1. Adventsschwimmen in Würzburg: Feucht-fröhliche Weihnacht

Zum Ausklang des Jahres hat der SVW 05 erstmalig ein “Adventsschwimmen” angeboten. Als Landesleistungszentrum im bayerischen Schwimmverband fährt Würzburg dabei natürlich große Kaliber auf: So ist dort neben der eigenen Mannschaft von einem “Bezirkskader” die Rede. Aber auch die Konkurrenz aus Schweinfurt, Fulda und Kleinostheim kann sich sehen lassen.



Abb. 1: Das Team im Aufwärmbecken: Paulina, Elisa, Mette, Nora, Maxima, Malou, ein kleinerer Fisch, Daniel, Philina, Ronja und Lea

Wie das Bild zeigt, ist die Mannschaft des TSV Bad Kissingen bei diesem Wettkampf aber keinesfalls untergegangen. Bei 40 Starts (Meldegeld 300,- €!) konnten erfreuliche 31 Podestplätze errungen werden.

Herausragend präsentierte sich dabei wieder einmal Philina Schlereth (2013), die über 50F, 100F, 200F, 50S und 100R je ihre Jahrgangswertung gewann. Ronja Dreyer (2009) und Daniel Kronich (2009) gelang das je zwei mal: Über 100B und 200B bzw. 50R und 100R. Auch Elisa Schlereth (2008, 50B), Mette Ziegler (2009, 50R), Maxima Saliger (2011, 100R), Nora Dreyer (2012, 50F) und Malou Kessler (2013, 100B) erzielten je einen ersten Platz. Die vielen zweiten und dritten Plätze darüber hinaus sind der Tabelle unten zu entnehmen. Das ist nicht selbstverständlich, ist doch die Würzburger 50 m-Bahn im Verhältnis zu unserer 17,5 m-Trainingsmöglichkeit im Parkwohnstift ganz schön lang!



Abb. 2: Wie die Hühner auf der Stange...

Entscheidend für die Trainer ist immer die persönliche Entwicklung der Schwimmer: Malou konnte sich über 100B um 5 % verbessern, Mette im Freistil um 2 % und über 100R sogar um 3 %. Für solche Ergebnisse nimmt man an Wettkämpfen teil! In den größten Schritten geht es derzeit aber bei Philina voran: In beiden Freistil-Sprint-Distanzen gelang ihr eine Verbesserung um 7 %, so über 50F auf tolle 38,12 Sekunden.

Dass Mette über 50R, 50S und 100R jeweils den dritten Rang in der offenen Wertung belegt, zeigt, dass im TSV Bad Kissingen noch immer ein hohes Niveau im Schwimmsport erreicht wird. Wie lange wir das noch halten können, hängt aber stark davon ab, ob in unserer schönen Badestadt in Zukunft überhaupt noch ein Bad existiert.

LANGBAHN	50 F	100 F	50 B	100 B	50 R	100 R	50 S	200 L	400 F
Elisa Schlereth ´08	34,8	1:17,6 (3.)	45,5 (1.)					3:14,1 (2.)	6:18,0
Ronja Dreyer ´09	35,4		45,5 (2.)	1:41,7 (1.)				3:38,6 (1.)	
Mette Ziegler ´09	31,9 (2.)	1:14,7 (3.)			38,0 (1.)	1:28,3 (2.)	39,7 (2.)	200 B	
Daniel Kronich ´09	DQ	1:14,9 (2.)			37,5 (1.)	1:26,3 (1.)			
Lea Keßler ´10	35,4		49,0 (3.)	1:52,2 (2.)			46,6		
Maxima Saliger ´11	38,8	1:30,3 (3.)				1:50,9 (1.)	52,6 (3.)		
Nora Dreyer ´12	37,5 (1.)	1:29,7			52,2 (2.)	1:56,4 (3.)	50,0 (3.)		
Malou Keßler ´13	39,6 (2.)		55,4	1:58,7 (1.)				200F	
Philina Schlereth ´13	38,1 (1.)	1:26,2 (1.)			47,0 (2.)	1:41,7 (1.)	51,7 (1.)	3:11,4 (1.)	

S: Schmetterling, R: Rücken, B: Brust, F: Freistil, L: Lagen, **persönliche Bestleistung** (Platzierung in der Altersklasse)

Fotos Dajana Schlereth, Artikel: Werner Seitz